

Autor*innen

Falko Blumenthal ist Projektsekretär in der IG Metall München. Der Politikwissenschaftler, Berufspädagoge und Gewerkschaftssekretär mit Hintergrund in der Bildungs- und Beratungsarbeit begleitet Aktiventeams bei der Gründung von Betriebsräten, berät Betriebsräte in ICT-Unternehmen und vertritt die Beschäftigten im Aufsichtsrat von Fujitsu.

falko.blumenthal@igmetall.de

Franziska Cooiman ist Wissenschaftlerin am Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung und an der Roskilde Universität. Sie arbeitet zur Strukturierung von Wirtschaft und Gesellschaft durch Finanzakteure.

franziska.cooiman@wzb.eu

Janis Ewen ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Soziologie, insbesondere Wirtschafts- und Organisationssoziologie der Universität Hamburg. Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählen digitalisierte Arbeit, Industrielle Beziehungen und Konflikttheorien.

janis.ewen@uni-hamburg.de

Paolo Gerbaudo ist Direktor des Centre for Digital Culture am King's College London, UK. Er forscht unter anderem zum Wandel der Politik im digitalen Zeitalter im Kontext sozialer Bewegungen und politischer Parteien.
paolo.gerbaudo@kcl.ac.uk

Heiner Heiland ist PostDoc am Institut für Soziologie der Uni Göttingen. Er forscht zu Arbeit, Organisationen sowie Digitalisierung und welche Handlungsmöglichkeiten und -einschränkungen sich durch diese den Beschäftigten darbieten. Aktuell untersucht er betriebliche Öffentlichkeiten und die soziale Konstruktion von Algorithmen.
heiner.heiland@uni-goettingen.de

Tim Laumann ist Mitglied der Gewerkschaft ver.di und arbeitet bei der Deutschen Post. Er ist regelmäßiger Autor für die Zeitung *Unsere Zeit* zu Betriebs- und Gewerkschaftsfragen.
redaktion@unsere-zeit.de

Valentin Niebler ist Doktorand an der Humboldt-Universität zu Berlin. Er forscht zu Arbeitskonflikten in Tech-Unternehmen.
valentin.niebler.1@hu-berlin.de

Martin Oppelt ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politische Theorie der Universität Augsburg. Er forscht unter anderem zu Theorien und Praktiken radikaler Demokratie.
martin.oppelt@uni-a.de

Niklas Rakowski ist Fellow in der Forschungsgruppe Technik, Macht und Herrschaft am Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft.
niklas.rakowski@wzb.eu

Martin Seeliger leitet die Abteilung *Wandel der Arbeitsgesellschaft* am Institut für Arbeit und Wirtschaft der Universität Bremen und ist dort stellvertretender Direktor. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Politische Soziologie, Arbeitsbeziehungen und Cultural Studies.
seeliger@uni-bremen.de

Johanna Wenckebach leitet als Wissenschaftliche Direktorin das Hugo Sinzheimer Institut für Arbeits- und Sozialrecht der Hans-Böckler-Stiftung. Sie ist ehrenamtliche Richterin am Bundesarbeitsgericht und Professorin für Arbeitsrecht an der University of Labour, Frankfurt am Main.
Johanna-Wenckebach@boeckler.de

Die Reihe wird herausgegeben von Jeanette Hofmann, Norbert Kersting, Claudia Ritzi und Wolf J. Schünemann.

Martin Oppelt (Dr. phil.), geb. 1981, ist Politikwissenschaftler mit dem Schwerpunkt auf Politischer Theorie und Ideengeschichte. Er forscht zur Geschichte und Gegenwart der Demokratie und zu radikalen Demokratietheorien.

Falko Blumenthal, geb. 1985, ist politischer Sekretär in der IG Metall. In der Metropolregion München berät er Betriebsräte und Betriebsratsgründungsteams mit dem Schwerpunkt IT & und Hochtechnologie. Er studierte Politikwissenschaften in München und Helsinki und bildete sich zum geprüften Berufspädagogen aus.



WISSEN. GEMEINSAM. PUBLIZIEREN.

transcript pflegt ein mehrsprachiges transdisziplinäres Programm mit Schwerpunkt in den Kultur- und Sozialwissenschaften. Aktuelle Beiträge zu Forschungsdebatten werden durch einen Fokus auf Gegenwartsdiagnosen und Zukunftsthemen sowie durch innovative Bildungsmedien ergänzt. Wir ermöglichen eine Veröffentlichung in diesem Programm in modernen digitalen und offenen Publikationsformaten, die passgenau auf die individuellen Bedürfnisse unserer Publikationspartner*innen zugeschnitten werden können.

UNSERE LEISTUNGEN IN KÜRZE

- partnerschaftliche Publikationsmodelle
- Open Access-Publishing
- innovative digitale Formate: HTML, Living Handbooks etc.
- nachhaltiges digitales Publizieren durch XML
- digitale Bildungsmedien
- vielfältige Verknüpfung von Publikationen mit Social Media

Besuchen Sie uns im Internet: www.transcript-verlag.de

Unsere aktuelle Vorschau finden Sie unter: www.transcript-verlag.de/vorschau-download

